

In Lochfeld 4
55743 Idar-Oberstein

Tel.: 06784-98395-0
Fax: 06784-98395-50

E-Mail: info@aikc.de
Internet: www.aikc.de

Fragebogen zur Angebotsunterbreitung:

Spezial-Schutz für KFZ-Betriebe

Allgemeine Angaben zum Interessenten:

Versicherungsnehmer(in): Anrede / Name / Vorname	
Straße	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum:	
Telefon/Fax/Mobil:	
eMail-Adresse	

Ergänzende Angaben zum Interessenten:

Firmengründung (Datum)	
Geschäftsführer (Name, Anschrift)	
Ansprechpartner	
Telefon / Fax / Mobil	
E-Mail-Adresse / Internet-Adresse	
Sind Sie Mitglied in einer Innung?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (wenn ja, welche?)
Jahresumsatz Netto:	EUR
Jahreslohn- u. Gehaltssumme	EUR
Anzahl Mitarbeiter	Vollzeit Teilzeit
Branche / Betriebsart / Unternehmenszweig (bitte kurze Beschreibung)	

Risikobeschreibung Allgemein:

Anschrift des Betriebsgrundstücks wie oben, ansonsten
 Straße, Hausnummer
 Postleitzahl, Ort

Lage des Betriebsgrundstücks innerhalb des Orts außerhalb des Orts
 im Gewerbe-/Industriegebiet im Wohngebiet
 im Wohn-/Geschäftsgebiet
 Sonstiges

Größe des Betriebsgeländes m²

Hat der Versicherungsnehmer Kenntnis von vorhandenen Bodenverunreinigungen? nein ja

Falls ja, welcher Art sind diese? Beschreibung

Ist das Betriebsgrundstück bewohnt?

nein ja, vom Betriebsinhaber
 ja, von

Sind Betriebe oder Lager in der Nachbarschaft im Umkreis von 10 m vorhanden?

nein ja

Falls ja, welche?

Beschreibung

Sind Gewässer/Trockenbette im Umkreis von 1 km vorhanden?

nein ja

Falls ja, welche?

Beschreibung

Besitzverhältnisse Gebäude

Eigentümer Pächter

Name des Eigentümers

Anschrift

Risikobeschreibung Kraftfahrzeugversicherung

(Bitte für jede/n Betrieb/Betriebsstätte eine separate Risikobeschreibung erstellen)

Welche Fahrzeugarten werden vertrieben?

Pkw Motorräder Lkw/Busse

Sonstige (z. B. Wohnmobile, Quads, Trikes)

Nicht zugelassene Neufahrzeuge (auch in Kommission und im Auftrag)

Anzahl

Durchschnittlicher Fahrzeugwert
EUR

davon über Hersteller/Importeur/Herstellerbank einkaufsfinanziert

Anzahl

Durchschnittlicher Fahrzeugwert
EUR

Sind diese automatisch über Hersteller/Importeur/Herstellerbank versichert?

nein ja

Falls ja, wo?

Name und Anschrift der Gesellschaft

Versicherungsschein-Nummer

Nicht zugelassene Gebrauchtfahrzeuge (auch in Kommission und im

Anzahl

Durchschnittlicher Fahrzeugwert
EUR

Vorführfahrzeuge

Anzahl

Durchschnittlicher Fahrzeugwert
EUR

Selbstfahrer-Vermietfahrzeuge

Anzahl

Durchschnittlicher Fahrzeugwert
EUR

Sonstige zugelassene Fahrzeuge

Art und Anzahl

Durchschnittlicher Fahrzeugwert
EUR

Lkw, Zugmaschinen, Anhänger und Auflieger

Anzahl

Durchschnittlicher Fahrzeugwert
EUR

Sind Autotransporter vorhanden?

Anzahl Lkw/Zugmaschinen

Anzahl Anhänger/Auflieger

Hinweis: Mitversichert ist nur das nicht gewerbsmäßige Transportieren, Bergen oder Abschleppen.

Abschleppwagen (Räum- und Bergungsfahrzeuge) Anzahl Durchschnittlicher Fahrzeugwert EUR

Wird der Abschleppdienst im Auftrag durchgeführt? (ADAC, Polizei o. ä) nein ja (separate Hakenlastversicherung notwendig)

Arbeitsmaschinen wie z. B. Stapler, Kehrmaschinen u. ä. (auch nicht zulassungspflichtige) Anzahl Durchschnittlicher Fahrzeugwert EUR

Versicherungspflichtige Fahrzeuge Anzahl Durchschnittlicher Fahrzeugwert EUR

Anzahl der Kundenfahrzeuge pro Tag, welche die Werkstatt durchlaufen Anzahl

Hinweis: Leistungsgrenze (je Schadenereignis)

Umsatz

Leistungsgrenze

bis 2.000.000 EUR
bis 5.000.000 EUR
bis 10.000.000 EUR
über 10.000.000 EUR

1.000.000 EUR
1.500.000 EUR
2.000.000 EUR
2.500.000 EUR

Soll die Leistungsgrenze erhöht werden? nein ja erhöht auf EUR

Maximaler Wert eines in Handels- oder Werkstattobhut befindlichen Fahrzeugs EUR

Hinweis: Leistungsgrenze (je Fahrzeug)

Umsatz

Leistungsgrenze

bis 2.000.000 EUR
bis 5.000.000 EUR
bis 10.000.000 EUR
über 10.000.000 EUR

100.000 EUR
100.000 EUR
150.000 EUR
200.000 EUR

Soll die Leistungsgrenze je Fahrzeug für Fahrzeug-Kasko und Zusatz-Haftpflicht erhöht werden? nein ja erhöht auf EUR

Ständige rote Kennzeichen Anzahl

Kurzzeitkennzeichen Anzahl

Werden Kurzzeitkennzeichen an Dritte abgegeben? (z. B. Kunden) nein ja

Ständige rote Versicherungskennzeichen Anzahl

Ist das Betriebsgrundstück umfriedet? nein ja, vollständig ja, teilweise

In welcher Qualität ist die Einfriedung? massive Umfriedung, geschlossen durch Metallzaun, Mauer, Gebäude (durchgehend)
massive Umfriedungselemente offen durch Rohrbügel, Metallpfosten, Leitplanken, Findlinge
 Maschendrahtzaun

Sonstiges

Wie sind die Zufahrten gesichert? Schranke Tor Pfosten
 abschließbar keine Absicherung

Welcher Anteil an Fahrzeugen steht

in Ausstellungsräumen, Hallen etc.?
_____ %

unter Dach?
_____ %

auf Freiflächen?
_____ %

Wird das Betriebsgrundstück
außerhalb der Geschäftszeiten
überwacht?

nein ja

Falls ja, wie?

ständig periodisch

Rhythmus
alle _____ Stunden

Von wem wird das Betriebsgrundstück
überwacht?

Wach- und Sicherheitsunternehmen

Name

eigene Wächter

Anzahl Personen

Videoüberwachung mit Aufzeichnung

Videoüberwachung mit Aufschaltung auf Sicherheitsdienst

Werden Kontrollgänge durchgeführt
(auch bei ständiger Bewachung)?

nein ja

Falls ja, wie?

Anzahl Kontrollgänge

periodischer Rhythmus
alle _____ Stunden

Ausleuchtung

vollständig teilweise keine Ausleuchtung

Gibt es weitere Lagerplätze auf denen
Fahrzeuge abgestellt werden? (nicht
weitere Betriebe/Betriebsstätten)

nein ja

Falls ja, wo?
(separate Risikobeschreibung)

Anschrift

Hinweis: Werden nicht zugelassene Fahrzeuge vorübergehend oder dauerhaft vom Risikoort abweichend
gelagert oder abgestellt (z. B. Messen, Ausstellungen, Veranstaltungen), besteht Versicherungsschutz nur,
wenn im Vorfeld mit der GARANTA eine entsprechende Vereinbarung getroffen wurde.

Erfolgt Nachtannahme?

nein ja

Falls ja:

in das Gebäude eingelassener Schlüsselbriefkasten

auf den Inhalt kann nur von innen zugegriffen werden

der Schlüsselbriefkasten ist in der Ein- oder
Ausgangstür eingelassen und
die Tür ist hinreichend stabil (z. B. Stahlblech mit mind. 5 mm Wandstärke)
und

die Tür hat von außen nicht zugängliche Scharniere und

die Tür ist mit Hinterhaken ausgestattet

auf den Inhalt kann nur von außen zugegriffen werden und

das Schloss ist bündig montiert und

das Schloss hat mind. 5 Zuhaltungen und

die Schlüsselbriefkastentür hat von außen nicht zugängliche Scharniere
der Einwurfschlitz ist mit einer Rückhol Sperre versehen

freistehender Schlüsselbriefkasten

nein ja

Werden sog. Schlüssel- oder
Scheibentresore an im Freien
stehenden Fahrzeugen
verwendet?

Falls ja:

**Schlüsseltresore stellen wegen der geringen Sicherheit ein erhöhtes
Risiko dar, deshalb kann hierfür kein Versicherungsschutz geboten
werden.**

Risikobeschreibung Haftpflichtversicherungen

(Bitte für jede/n Betrieb/Betriebsstätte eine separate Risikobeschreibung erstellen)

Anzahl der Beschäftigten	Anzahl Beschäftigte insgesamt	Anzahl Beschäftigte Werkstatt
Bruttojahresmietwert bzw. bei unbebautem Grundstück Größe in m ²	Bruttojahresmietwert EUR	Größe in m ²
Bei gemieteten/gepachteten Betriebsgebäuden: Soll die Mietsachschaden-Deckung über die beitragsfreie Summe von 1 Mio. EUR erhöht werden?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	erhöht auf EUR
Werden Teile des Gebäudes und/oder des Betriebsgeländes an Dritte vermietet?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Falls ja, wird der Einschluss der Haus- und Grundbesitzer-Haftpflicht gewünscht?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Bruttojahresmietwert EUR
Waschplätze	<input type="checkbox"/> eigene <input type="checkbox"/> fremde Nutzung	
Waschanlage (Fahrzeug wird nicht bewegt)	<input type="checkbox"/> eigene <input type="checkbox"/> fremde Nutzung	
Hinweis: Waschstraßen (Fahrzeug wird bewegt) gelten bedingungsgemäß nicht mitversichert.		
Wird der Einschluss gewünscht?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Anzahl
Umweltrisiken		
Tankstelle mit Zapfsäulen zur Fremdverwendung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Anzahl
Falls ja, in wessen Auftrag erfolgt die Abgabe? (eigenem/Mineralölkonzern)	Beschreibung	
Sonstige Stoffe	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Liter
	Beschreibung	
Benzin-, Öl- und Fettabscheider	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Anzahl
Kleingebinde	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Liter
Sonstige Tankanlagen für Benzin, Diesel, Heizöl	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Liter
Ist ein Gastank vorhanden? (bis 3 t Inhalt mitversichert)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Ist ein Gastank 3–5 t Inhalt vorhanden?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Soll dieser gegen Mehrbeitrag mitversichert werden?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Ist ein Gastank über 5 t Inhalt vorhanden?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (separater Vertrag notwendig)	

Risikobeschreibung Sachversicherungen

(Bitte für jede/n Betrieb/Betriebsstätte eine separate Risikobeschreibung erstellen)

Betriebsgebäude

Gemietete/gepachtete Betriebsgebäude sowie privat genutzte Gebäude sind nicht mitversichert.

	Gebäude A	Gebäude B	Gebäude C
Baujahr	Baujahr _____	Baujahr _____	Baujahr _____
massive Außenwände, harte Dachung*	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
falls nein, welche sonstige Ausführung	Ausführung _____	Ausführung _____	Ausführung _____
Art der Nutzung (z. B. Büro-/Geschäfts- betriebe innerhalb des Gebäudes)	Nutzung _____	Nutzung _____	Nutzung _____
	Art _____	Art _____	Art _____
	Flächenanteil _____ %	Flächenanteil _____ %	Flächenanteil _____ %
	Art _____	Art _____	Art _____
	Flächenanteil _____ %	Flächenanteil _____ %	Flächenanteil _____ %
Sind ungenutzte, leer stehende Gebäude vorhanden? (auch teilweise)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
	Leerstand _____ %	Leerstand _____ %	Leerstand _____ %
Versicherungswerte			
Neuwert Gebäude	_____ EUR	_____ EUR	_____ EUR
ersatzweise Wert 1914	_____ Mark	_____ Mark	_____ Mark
technische und kaufmännische Betriebseinrichtung	_____ EUR	_____ EUR	_____ EUR
davon Kfz-Mess- und Prüftechnik	_____ EUR	_____ EUR	_____ EUR
davon übrige Elektronik	_____ EUR	_____ EUR	_____ EUR
Vorräte - ohne Kraftfahrzeuge/ versicherungspflichtige Fahrzeuge	_____ EUR	_____ EUR	_____ EUR

Für die Beschreibung weiterer Gebäude bitte gesondertes Blatt verwenden

Wände: Mauerwerk, Beton oder Stahl- oder Holzfachwerk mit Stein- oder Glasfüllung, Stahl- oder Stahlbetonkonstruktion mit Wandplattenverkleidung aus nicht brennbarem Material (z. B. Profiblech, Asbestzement, kein Kunststoff) Ziegel, Schiefer, Betonplatten, Asbestzement, Metall, gesandete Dachpappe

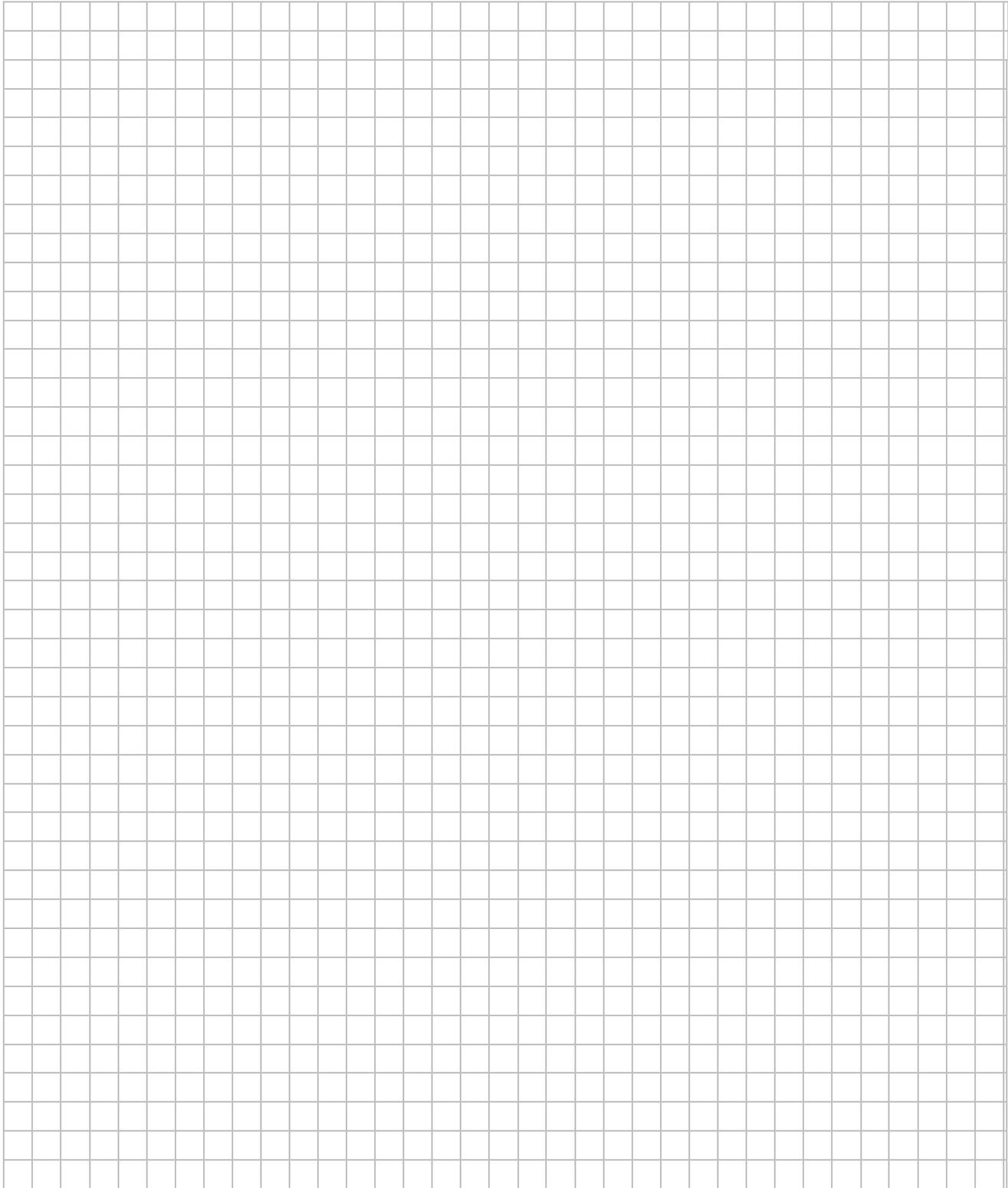
Container*	Anzahl	Gesamtwert EUR
¹⁾ Mindestsicherung Container: Bündiges Zylinderschloss oder Hangschloss mit Bügelschutz und mit mindestens 12 mm starkem, gehärtetem Stahlbügel		
Containerinhalt	Beschreibung Inhalt	Gesamtwert EUR
Kundenradsätze/Hardtops	EUR	
Höchstentschädigung (Kundenradsätze/Hardtops)	Umsatz bis 2.000.000 EUR bis 5.000.000 EUR bis 10.000.000 EUR über 10.000.000 EUR	Höchstentschädigung 20.000 EUR 30.000 EUR 50.000 EUR 75.000 EUR
Soll die Höchstentschädigung erhöht werden?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	erhöht auf EUR
Sind in allen Zugangstüren bündige Zylinderschlösser ¹⁾ mit von außen nicht abschraubbarem Schutzbeschlag oder Zuhaltungsschlösser mit mind. 6 Zuhaltungen ¹⁾ und von außen nicht abschraubbarem Schutzbeschlag oder abschließbare Innenverriegelung bei Türen mit Glaseinsatz vorhanden? Bei Holz-zargen zusätzlich Sicherheitswinkelschließblech und bei Türen mit außenliegenden Türbändern Hinterhaken. *) Falle und Riegel des Schlosses aus Stahl	<input type="checkbox"/> ja, vorhanden nein, wird innerhalb von 6 Wochen nachgerüstet, d. h. bis zum Solange die vereinbarten Mindestsicherungen nicht durchgeführt sind bzw. nach Ablauf des vereinbarten Termins, haftet der Versicherer nur für Einbruchdiebstahlschäden, die auch durch diese Sicherungsvereinbarung nicht verhindert worden wären.	
Erfolgt eine Überwachung der Versicherungsräume durch eine Einbruchmeldeanlage (EMA)?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Wo werden Bargeld, Fahrzeugpapiere und Fahrzeugschlüssel aufbewahrt?	in verschlossenen Behältnissen, die eine erhöhte Sicherheit gegen die Wegnahme des Behältnisses selbst gewähren Wertschutzschrank (mit Verankerung nach Herstellerangaben) <input type="checkbox"/> Stahlschrank B (Mindestgewicht 300 kg) <input type="checkbox"/> Wertschrank C 1 oder VdS-Widerstandsgrad I <input type="checkbox"/> Wertschrank C 2 oder VdS-Widerstandsgrad II <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Sind Unterhaltungsmedien, Navigationsgeräte, Autounterhaltungselektronik mit Zubehör, Handys/Autotelefone, Alu-/Leichtmetallräder/-felgen, Leder- und Motorradbekleidung mit einem Wiederbeschaffungswert über 25.000 EUR vorhanden?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Falls ja, Einbruchmeldeanlage erforderlich	
Wird eine öffentliche Tankstelle mit Shop betrieben?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (Einbruchmeldeanlage erforderlich)	

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel des Versicherungsnehmers

Lageplan (Skizze) (Bitte für jede/n Betrieb/Betriebsstätte eine separate Risikobeschreibung erstellen)

Bitte sämtliche auf dem Betriebsgrundstück befindlichen Gebäudeflächen, Abstände zwischen den Gebäuden bzw. Containern und Straßenbezeichnungen angeben. Sofern Lagepläne, Grundrisse etc. vorhanden sind, bitte beifügen.



Beantwortung der Antragsfragen und gesonderte Belehrung nach § 19 Abs. 5 VVG (Anzeigepflicht)

Die Antragsfragen sind nach bestem Wissen richtig und vollständig beantwortet.

Mir ist bekannt, dass bis zur Abgabe meiner Vertragserklärung alle mir bekannten gefahrerheblichen Umstände, nach denen in Textform gefragt ist, wahrheitsgemäß und vollständig anzugeben sind. Sollte ich nach meiner Vertragserklärung, aber vor Vertragsannahme, in Textform nach gefahrerheblichen Umständen gefragt werden, bin ich insoweit zur Anzeige verpflichtet. Ich weiß, dass die Gesellschaft bei unzutreffenden oder unvollständigen Angaben je nach Verschuldensgrad vom Vertrag zurücktreten, ihn anfechten oder kündigen und ggf. Leistungen verweigern kann.

Welche Folgen können eintreten, wenn eine vorvertragliche Anzeigepflicht verletzt wird?

1. Rücktritt und Wegfall des Versicherungsschutzes

Verletze ich die vorvertragliche Anzeigepflicht, kann die Gesellschaft vom Vertrag zurücktreten. Dies gilt nicht, wenn ich nachweise, dass weder Vorsatz noch grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

Bei grob fahrlässiger Verletzung der Anzeigepflicht hat die Gesellschaft kein Rücktrittsrecht, wenn sie den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Umstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätte.

Im Fall des Rücktritts besteht kein Versicherungsschutz.

Erklärt die Gesellschaft den Rücktritt nach Eintritt des Versicherungsfalles, bleibt sie dennoch zur Leistung verpflichtet, wenn ich nachweise, dass der nicht oder nicht richtig angegebene Umstand

- weder für den Eintritt oder die Feststellung des Versicherungsfalles
- noch für die Feststellung oder den Umfang der Leistungspflicht

ursächlich war. Die Leistungspflicht entfällt jedoch, wenn ich die Anzeigepflicht arglistig verletzt habe.

Bei einem Rücktritt steht der Gesellschaft der Teil des Beitrags zu, welcher der bis zum Wirksamwerden der Rücktrittserklärung abgelaufenen Vertragszeit entspricht.

2. Kündigung

Kann die Gesellschaft nicht vom Vertrag zurücktreten, weil ich die vorvertragliche Anzeigepflicht lediglich einfach fahrlässig oder schuldlos verletzt habe, kann die Gesellschaft den Vertrag unter Einhaltung einer Frist von 1 Monat kündigen.

Das Kündigungsrecht ist ausgeschlossen, wenn die Gesellschaft den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Umstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätte.

3. Vertragsänderung

Kann die Gesellschaft nicht zurücktreten oder kündigen, weil sie den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Gefahrumstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätte, werden die anderen Bedingungen auf mein Verlangen Vertragsbestandteil. Habe ich die Anzeigepflicht fahrlässig verletzt, werden die anderen Bedingungen rückwirkend Vertragsbestandteil. Habe ich die Anzeigepflicht schuldlos verletzt, werden die anderen Bedingungen erst ab der laufenden Versicherungsperiode Vertragsbestandteil.

Erhöht sich durch die Vertragsänderung der Beitrag um mehr als 10 % oder schließt die Gesellschaft die Gefahrabsicherung für den nicht angezeigten Umstand aus, kann ich den Vertrag innerhalb eines Monats nach Zugang der Mitteilung über die Vertragsänderung fristlos kündigen. Auf dieses Recht werde ich in einer gesonderten Mitteilung hingewiesen.

4. Ausübung der Rechte der Gesellschaft

Die Gesellschaft kann ihre Rechte zum Rücktritt, zur Kündigung oder zur Vertragsänderung nur innerhalb eines Monats schriftlich geltend machen. Die Frist beginnt mit dem Zeitpunkt, zu dem die Gesellschaft von der Verletzung der Anzeigepflicht, die das von ihr geltend gemachte Recht begründet, Kenntnis erlangt. Bei der Ausübung dieser Rechte sind die Umstände anzugeben, auf die sich die Erklärung stützt. Zur Begründung kann die Gesellschaft nachträglich weitere Umstände angeben, wenn für diese die eben genannte Frist nicht verstrichen ist.

Die Gesellschaft kann sich auf die Rechte zum Rücktritt, zur Kündigung oder zur Vertragsänderung nicht berufen, wenn sie den nicht angezeigten Gefahrumstand oder die Unrichtigkeit der Anzeige kannte.

Die Rechte zum Rücktritt, zur Kündigung und zur Vertragsänderung erlöschen mit Ablauf von 5 Jahren nach Vertragsabschluss. Dies gilt nicht für Versicherungsfälle, die vor Ablauf dieser Frist eingetreten sind. Die Frist beträgt 10 Jahre, wenn ich die Anzeigepflicht vorsätzlich oder arglistig verletzt habe.

5. Stellvertretung durch eine andere Person

Lasse ich mich bei Abschluss des Vertrages durch eine andere Person vertreten, so sind bezüglich der Anzeigepflicht, des Rücktritts, der Kündigung, der Vertragsänderung und der Ausschlussfrist für die Ausübung der Rechte der Gesellschaft, die Kenntnis und Arglist meines Stellvertreters als auch meine eigene Kenntnis und Arglist zu berücksichtigen. Ich kann mich darauf, dass die Anzeigepflicht nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt worden ist, nur berufen, wenn weder meinem Stellvertreter noch mir Vorsatz oder mgrobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Hinweis: Bitte prüfen Sie die Angaben und Erklärungen, die Sie oder der Vermittler für Sie in diesen Antrag oder in andere Schriftstücke geschrieben haben, auf Richtigkeit und Vollständigkeit.

Ort, Datum, Stempel, Unterschrift Interessent

Vermittlerangaben	
Name / Stempel	
Ihre Personal-Nr	

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift des Vermittler